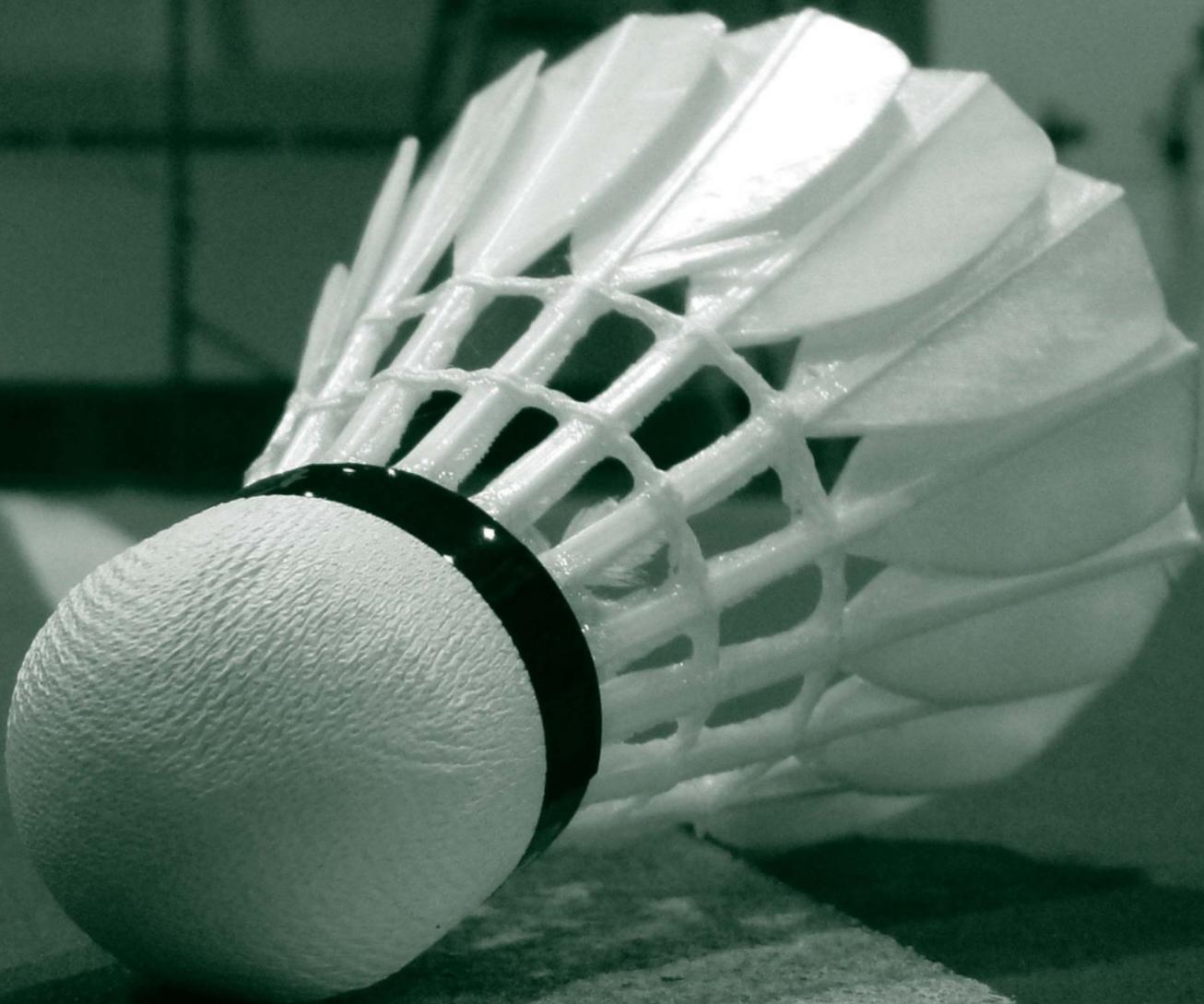




Berichtsheft

für ordentliche Mitgliederversammlung
am Samstag, 25.06.2022



OLIVER[®]

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	2
1. TOP 1 - BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER ORDNUNGSGEMÄßEN EINLADUNG	5
2. TOP 2 - FESTSTELLUNG DER STIMMBERECHTIGTEN MITGLIEDER	5
3. TOP 3 - BERICHTE DES VORSTANDES	6
3.1. BERICHT DES GESCHÄFTSFÜHRENDEN VORSTANDES	6
3.2. BERICHT LEITER SPIELBETRIEB.....	7
3.3. BERICHT REFERENT FÜR WETTKAMPFSPORT.....	8
3.4. BERICHT REFERENT FÜR JUGEND.....	9
3.5. BERICHT LEISTUNGSSPORT KOORDINATOR	10
3.6. BERICHT REFERENT FÜR BREITENSPOET	10
3.7. BERICHT REFERENT LEHRE UND AUSBILDUNG	11
3.8. BERICHT REFERENT FÜR SCHULSPORT	12
3.9. BERICHT REFERENT FÜR SCHIEDSRICHTERWESEN	13
3.10. BERICHT DES IT-BEAUFTRAGTEN	14
3.11. BERICHT DES PRESSEWARTES.....	14
4. TOP 4 - BESCHLUSSFASSUNG ÜBER VORLÄUFIGE ORDNUNGSÄNDERUNGEN	15
4.1. SPIELORDNUNG §22 – ERSATZSPIELER ABS. 3,4.....	15
4.2. BEZUSCHUSSUNG §1 - JUGENDBEREICH	16
5. TOP 5 - BESCHLUSSFASSUNG ÜBER SATZUNGS- UND ORDNUNGSÄNDERUNGEN	19
5.1. JUGENDORDNUNG §7 – SENIORENSTARTERLAUBNIS, ABS. 6 UND 8	19
5.2. SCHIEDSRICHTERORDNUNG §3, ABS. 5	20
5.3. SPIELORDNUNG KAPITEL G – SPIELGEMEINSCHAFTEN, ABS. 6	21
6. TOP 6 - BESCHLUSSFASSUNG ÜBER VORLIEGENDE ANTRÄGE	22
7. TOP 7 - KASSENBERICHT	23
8. TOP 8 - BERICHT DER KASSENPRÜFUNG	25
9. TOP 9 - ENTLASTUNG DES VORSTANDES	26
10. TOP 10 – WAHLEN	27
10.1. WAHL DES REFERENTEN FÜR LEISTUNGSSPORT	27
10.2. WAHL DES REFERENTEN FÜR BREITENSPOET	27
10.3. WAHL DES IT-BEAUFTRAGTEN.....	28
10.4. WAHL DES RECHTSWARTES.....	28
10.5. WAHL EINES GESCHÄFTSFÜHRERS	28
11. TOP 11 - FESTSETZUNG DER MITGLIEDSBEITRÄGE UND AUßERORDENTLICHE BEITRÄGE.....	29
12. TOP 13 - BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DEN HAUSHALTSPLAN 2022	30
12.1. EINNAHMEN	30
12.2. AUSGABEN	30
13. TOP 14 - SONSTIGES	31

14.	ANLAGE 1 – PROTOKOLL JUGENDWARTEVOLLVERSAMMMLUNG.....	32
15.	ANLAGE 2 – PROTOKOLL SPORTWARTEVOLLVERSAMMMLUNG	37

In diesem Dokument wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit meist die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich grundsätzlich auf Personen aller Geschlechter.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit lädt der BVR-Gesamtvorstand alle Mitgliedsvereine und Mitgliedsabteilungen zur Mitgliederversammlung 2022 ein. Die Teilnahme an der Mitgliederversammlung ist für jeden Mitgliedsverein/-Abteilung gem. BVR-Satzung, §10 Abs. 6 verpflichtend.

Termin : Samstag, 25.06.2022
Beginn : 14:00 Uhr
Ort : In der Aula der
St. Johannes Grundschule, Winzerstr. 8, 53579 Erpel

Tagungsordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
3. Ehrungen
4. Berichte des Vorstandes
5. Beschlussfassung über vorläufige Ordnungsänderungen
6. Beschlussfassung über Satzungs- und Ordnungsänderungen
7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
8. Kassenbericht
9. Bericht der Kassenprüfung
10. Entlastung des Vorstandes
11. Wahlen
12. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und außerordentliche Beiträge
13. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2022
14. Sonstiges

Anträge zu Tagesordnungspunkt 7 müssen von vertretungsberechtigten Personen der Vereine gestellt werden und spätestens 30 Tage vor der Versammlung, also bis zum 26.05.2022 bei der Geschäftsstelle des BVR per E-Mail: geschaeftsstelle@bv-rheinland.de eingereicht werden.

Das Berichtsheft zur Mitgliederversammlung 2022 wird nach Fertigstellung auf der BVR-Homepage unter DOWNLOADS > 50_AMTLICHES > 51_MITGLIEDERVERSAMMLUNGEN als Download verfügbar sein.

Für den Gesamtvorstand
Ralf Michaelis
Präsident

1. TOP 1 - Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wurde am 14.05.2022 auf der BVR-Homepage veröffentlicht. Sie wurde zusätzlich am 15.05.2022 per E-Mail an die 1. Vereinsadresse der Mitgliedsvereine /-abteilungen versendet.

2. TOP 2 - Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

_____ Stimmen sind über die anwesenden Vereinsvertreter verfügbar.

_____ Stimmen sind über die anwesenden Vorstandsmitglieder verfügbar.

= _____ Stimmen gesamt.

Eine einfache Mehrheit kommt zustande bei _____ Stimmen.

Eine 2/3 Mehrheit kommt zustande bei _____ Stimmen.

3. TOP 3 - Berichte des Vorstandes

3.1. Bericht des geschäftsführenden Vorstandes

Liebe Sportfreunde,

zwei Jahre hat uns die Corona Pandemie in ihren Würgegriff genommen und unser Sport ist leider völlig in den Hintergrund getreten. Unsere Welt wurde auf den Kopf gestellt.

Die Corona-Pandemie und der Umgang damit werden uns noch vor große Herausforderungen stellen. Die Folgen der Pandemie werden wir viele Jahre spüren. Sie hat den Verlust von Mitgliedern und Ehrenamtlichen in den Sportvereinen und eine zunehmende Form von Bewegungslosigkeit und sozialer Distanz gebracht.

Und wenn das nicht genug gewesen wäre, ist jetzt auch noch ein Krieg in der Ukraine dazu gekommen. Dieser Krieg macht uns alle fassungslos und traurig. Viele Menschen machen sich Sorgen und haben Ängste. Angesichts der Bilder aus der Ukraine rückt der Sport in den Hintergrund.

Aber wir wollen optimistisch in die Zukunft schauen.

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung kann wieder in Präsenz stattfinden, worüber wir uns sehr freuen.

Die Personaldecke im BVR ist unverändert bescheiden. Es sind weiter Schlüsselpositionen vakant und eine Neubesetzung ist schwierig bis aussichtslos. Die Bereitschaft ein Ehrenamt zu übernehmen ist kaum vorhanden. Das führt zweifelsfrei in diversen Bereichen zu erheblichen Einschränkungen und diese wird noch weiter erheblich zunehmen.

An dieser Stelle möchten wir auch Personen motivieren ein Ehrenamt im BVR zu übernehmen, die mit ihrer Kritik an einzelnen Funktionären nicht sparen. Wir möchten an dieser Stelle wiederholt dazu aufrufen, als Ehrenamtlicher ein wichtiges Glied in der Verbandsentwicklung zu werden.

Fragen beantworten wir gerne telefonisch oder per Mail.

Trotz aller Widrigkeiten und derzeit unklarer Aussichten werden wir mit Mut, Teamgeist und hoher Einsatzbereitschaft unseren Sport erfolgreich weiterentwickeln.

Wir werden wieder Sport organisieren können, wir werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene wieder aktiv in Bewegung bringen und der Sport wird uns wieder alle in seinen Bann ziehen und uns begeistern.

Danke an alle Aktiven, Funktionäre, Freunde und Förderer des BVR für die Zusammenarbeit in den vergangenen Monaten! Das Engagement aller Beteiligten sichert die sportliche Wettbewerbsfähigkeit, das wirtschaftliche Fortbestehen und die weitere kontinuierliche Entwicklung. Dafür gebührt allen Handelnden unser Dank und unseren Respekt.

Trier, 01.05.2022

Für den geschäftsführenden Vorstand des BVR

Petra und Oliver Schönborn, Lasse Cronqvist und als Verfasser Ralf Michaelis

3.2. Bericht Leiter Spielbetrieb

Auch in der Spielzeit 2021/2022 gab es nur ein Hauptthema: Corona und die dazugehörigen Regelungen, die sich teils täglich geändert hatten und das sogar von Landkreis zu Landkreis unterschiedlich. Wahrscheinlich geht es den meisten wie mir, dass wir zu dem Thema gefühlt alles schon mehrfach gehört und gelesen haben. Daher breite ich das Thema nicht weiter aus. Mein Dank geht an beiden Referate für Jugend und Wettkampfsport, die unter der Voraussetzungen es geschafft haben, eine dennoch annehmbare Saison für alle anzubieten.

Beim Ballpool ist abzulesen, dass nicht nur in den Vereinen und Verbänden, sondern insbesondere auch bei den Firmen überall der Rotstift angesetzt werden muss, um die zwei Jahre Umsatzeinbußen irgendwie aufzufangen.

Im Rechtsausschuss gab es in dieser Saison einen Fall, zu einer Verhandlung ist es jedoch nicht gekommen.

Gez. Frank Klöppel

3.3. Bericht Referent für Wettkampfsport

Der Bericht lag zum Redaktionsschluss nicht vor.

Liebe Sportfreunde,

die aktuelle Saison stand auch ganz im Zeichen von Corona. Wir mussten mit unzähligen Verlegungen und Absagen zurechtkommen. Ein großes Dankeschön an unsere Staffelleiter Peter Treis und Dirk Becker. Immer Stand ein Saisonabbruch im Raum.

Durch situationsbedingte Anpassungen unserer Ordnung haben wir versucht, den Vereinen die Durchführung des Spielbetriebs unter den erschwerten Bedingungen zu erleichtern. Wie es aber immer so ist, man kann es nie allen Recht machen! Trotzdem sollte man in der Diskussion oder im Schriftverkehr den angemessenen Ton finden. Die EHRENAMTLER unseres Verbandes werden nicht bezahlt. Das sollte sich der ein oder andere in seinem Anspruchsdenken verinnerlichen. Jeder hat Familie und Beruf, die vor dem Ehrenamt stehen. Die Teilweise geforderten Reaktionszeiten sind im beruflichen Umfeld nicht umsetzbar und schon gar nicht im Ehrenamt. Wie bereits auf der Sportwartetagung angeboten, freut sich das Referat auf jede Unterstützung, arbeitet aber auch an der Verbesserung der Reaktionszeiten.

An der Sportwartetagung am 30.04.2022 haben von 45 Vereinen leider nur 12 Vereine teilgenommen, was wir sehr schade finden. Das Referat hat sich für eine Präsenzveranstaltung entschieden, um nach der langen Zeit die Ansprechpartner der Vereine wieder live zu sehen. Vor allem der oben bereits angesprochene Punkt „Umgangsformen“ wollten wir den Vereinen nahe bringen und darauf hinweisen, dass wenn sich an der Stelle nichts ändert unser Verband sich neue Funktionäre für diese Aufgaben suchen muss. Der Termin lag am gleichen Tag mit der Jugendversammlung.

Leider konnten wir wegen der räumlichen Situation nicht beide Veranstaltungen an einem Ort planen. Der Termin wurde aber bewusst am gleichen Tag geplant, damit der Vereine mit nur einem Tag für den Verband „belastet“ werden. Künftig streben wir an, beide Veranstaltungen an einem Ort zu veranstalten (z.B. morgens Jugend/ mittags Sportwarte).

Unser Dank gilt den Vereinen, die den Weg nach Nassau gefunden haben. Die Saison 2022/2023 planen wir als normale Saison mit den gewohnten Spielzeiten. Für die Ausrichtung der Landesmeisterschaften O19/ U22+O35 kann man sich noch bewerben.

Ich wünsche allen Vereinen und Abteilungen weiterhin eine gute Zeit, bleibt gesund und ich hoffe möglichst viele an unserer Mitgliederversammlung wiederzusehen.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Referatskollegen Dirk Becker und Peter Treis für Ihre außergewöhnliche Unterstützung und Mitarbeit bedanken.

Ein Dankeschön auch an die Kollegen des Vorstandes für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr.

Gez. Holger Baus

3.4. Bericht Referent für Jugend

Nach dem Jahr 2020 stand auch das Jahr 2021 im Zeichen von Corona. Als Hallensportart konnte Badminton bis weit in das Jahr hinein nur bedingt gespielt werden und ein sportlich wie auch organisatorisch sinnvoller Spielbetrieb war im ersten Halbjahr nicht möglich.

Im zweiten Halbjahr konnten unter erheblich organisatorischen Zusatzaufwand (Hygienekonzepte, Corona-Tests, etc.) die Rheinland-Meisterschaften der Jugend sowie ein Mini-Cup durchgeführt werden. Den ausrichtenden Vereinen TuS Bad Marienberg sowie DJK Gebhardshain sei hiermit noch einmal für den sowohl überdurchschnittlichen wie auch überzeugenden Einsatz zur Durchführung dieser Turniere gedankt.

Eine Mini-Mannschafts-Meisterschaft konnte 2021 nicht gespielt werden.

2022 zeichnet sich nun besser ab. Nachdem in den ersten drei Monaten auf eine Organisation von Turnieren seitens des Referates verzichtet wurde, konnten für die Zeit bis zu den Sommerferien Ausrichter für drei Ranglistenturniere, zwei Mini-Cups und ein Nachwuchsturnier gefunden werden. Auch wenn die Meldezahlen für das erste Ranglistenturnier in Gebhardshain eher verhalten waren, wurde dort ein guter Anfang für das Jahr gemacht. Sehr ermutigend war dann die mit 66 Spielern aus dreizehn Vereinen hohe Teilnehmerzahl des Nachwuchsturniers in Mayen.

Dramatisch bleibt die personelle Situation im Referat, welche mittlerweile auch dazu führt, dass Aufgaben schlicht unerledigt bleiben müssen. Derzeit besteht das Referat ausschließlich aus dem Referatsleiter. Weiterhin braucht das Referat dringend Unterstützung in allen Bereichen, im Interesse der Kinder und Jugendlichen im Badminton Verband-Rheinland bitte ich alle Vereine um Unterstützung bei der Suche nach Mitgliedern für das Referat. Persönlich werde ich mich in Zukunft vor allem auf die Durchführung der breitensportorientierten orientierten Wettbewerbe (Nachwuchsturniere, MiniCups und Nachwuchsturniere) fokussieren, und zudem versuchen die Durchführung von Ranglistenturnieren und Meisterschaften im BVR zu sichern.

Gez. Lasse Cronqvist

3.5. Bericht Leistungssport Koordinator

Der Leistungssport war nicht nur im Jahr 2020, sondern auch im folgenden Jahr noch stark von der pandemischen Lage betroffen. Mehrere Turniere, Lehrgänge und auch sonstige Maßnahmen mussten leider abgesagt bzw. verschoben werden.

Bei den gespielten Turnieren sind abermals die Leistungen von Konstantin Kaprov (FSV Trier-Tarforst) hervorzuheben. So konnte er unter anderem bei mehreren A- und B-Ranglisten mit Podiumsplätzen überzeugen.

Erwähnenswert sind auch die beiden BVR-Sichtungsmaßnahmen (10.10.2021 in Mayen sowie 05.12.2021 in Vettelschoß), wobei die Sichtung in Vettelschoß, pandemiebedingt, leider nicht durchgeführt werden konnte.

Für die Maßnahme in Mayen hatten sich mehr als 30 Sportler*innen der Altersklassen U9 bis U15 angemeldet. Zusammen mit den knapp 20 involvierten Trainern*innen konnte dann ein abwechslungsreicher Trainingstag durchgeführt werden. Alle hatten viel Spaß und haben einiges dazugelernt. Die durchweg positiven Rückmeldungen seitens der Teilnehmer*innen, Trainer*innen, Eltern und Vereinsvertretern*innen haben gezeigt, dass ein großes Interesse an solchen Lehrgängen besteht.

Wie oben schon geschrieben, konnte der zweite Lehrgang leider nicht durchgeführt werden. Doch auch hier zeigen die mehr als 50 (!) eingegangenen Meldungen, dass ein großes Interesse an Lehrgängen für unsere Nachwuchssportler*innen besteht.

Ich hoffe sehr, dass diese Maßnahmen und auch weitere Lehrgänge bald (wieder) angeboten werden können!

Gez. Roman Birkholz

3.6. Bericht Referent für Breitensport

Für diesen Bereich haben wir leider keine ehrenamtliche Unterstützung – der Bericht entfällt daher.

Wenn Du Interesse daran hast, dich hier einzubringen, sprich gerne unverbindlich ein Mitglied des Vorstandes an.

3.7. Bericht Referent Lehre und Ausbildung

Trainerausbildungen - DBV-Trainerassistent*in, DOSB-Trainer*in C Breitensport, DOSB-Trainer*in C Leistungssport 2020

Die im März 2020 gestarteten Ausbildungen zum DOSB-Trainer C Breitensport sowie Leistungssport konnten endlich im Dezember 2021 abgeschlossen werden und 12 Teilnehmern*innen ihre Abschlusslizenz ausgehändigt werden. Pandemiebedingt verzögert sich die Lizenzierung für einige Trainer*innen noch ein wenig, da Module nachgeholt und/oder Prüfungsteile noch absolviert werden müssen.

Trainerausbildungen - DBV-Trainerassistent*in, DOSB-Trainer*in C Breitensport, DOSB-Trainer*in C Leistungssport 2021

Im Juni 2021 begannen bereits 10 weitere Sportler*innen, von denen ebenfalls die meisten im Dezember 2021 die Ausbildungen erfolgreich abschließen konnten. Auch bei diesem Jahrgang gibt es leider pandemiebedingt wieder ein paar Fälle, bei denen der erfolgreiche Abschluss noch ein wenig auf sich warten lässt.

Trainerausbildungen - DBV-Trainerassistent*in, DOSB-Trainer*in C Breitensport, DOSB-Trainer*in C Leistungssport 2022

Auch in diesem Jahr konnten wieder Trainerausbildungen nicht nur angeboten, sondern auch durchgeführt werden. Fünf Teilnehmerinnen durchlaufen die Ausbildung zum Trainerassistenten und 8 Teilnehmer*innen die Ausbildung zum Trainer C. Wir sind zuversichtlich, dass die im März 2022 gestarteten Maßnahmen, im November 2022 erfolgreich abgeschlossen werden können.

Trainerausbildung - DOSB-Trainer*in B Leistungssport

Die Trainer B Leistungssport-Ausbildung innerhalb der Gruppe Mitte konnte im Frühjahr 2021 starten und auch planungsgemäß im November 2021 beendet werden. Insgesamt konnte der BVR mit Johanna Herbst und Michael Nonn (Trainer B-Ausbildung der Gruppe Mitte) sowie mit Finn-Lukas Sartor und Lennard Wendel (Trainer B-Ausbildung der Gruppe West) im letzten Jahr vier neue B-Trainer*innen gewinnen.

Trainerausbildung - DBV-Talentscout

In Kooperation mit dem BVRP und dem SBV begann im Juni 2021 ebenfalls die Ausbildung zum DBV-Talentscout. An der Maßnahme, welche am Olympiastützpunkt in Saarbrücken sowie Online durchgeführt wurden, nahmen insgesamt 20 Personen aus vier Landesverbänden teil. Der BVR war hierbei mit 5 Teilnehmern vertreten.

Trainerfortbildungen

Trotz der pandemischen Lage konnten von den 13 geplanten Trainerfortbildungen immerhin 8 Maßnahmen innerhalb des BVR durchgeführt werden.

Gez. Roman Birkholz

3.8. Bericht Referent für Schulsport

Leider litt natürlich auch die Fort- und Weiterbildung im Bereich des Schulsports unter der Pandemie. Durch diese brachte der Wechsel in der Leitung der Schulsportangelegenheiten des BVR bisher wenig Neues, als auch nichts Altbewährtes. Da nun jedoch in Rheinland-Pfalz auch die Beschränkungen für den Schulsport gefallen sind, dürften Fort- und Weiterbildungsveranstaltung für Badminton in der Schule ohne große Einschränkungen durchführbar sein.

Mit dem Start des neuen Schuljahres 2022/2023 sollen nun auch endlich Lehrer*innen-Fortbildungen im Einzugsgebiet des Badminton Verband Rheinland starten. Im Fokus der Lehrgänge soll vor allem die Vermittlung von Handwerkzeugen stehen, die den direkten Einsatz im Unterricht ermöglichen. Dazu gehören beispielsweise Reihenplanung, Übungshandbücher, Einsatz von digitalen Medien im Unterricht usw. Eine Zusammenarbeit mit dem Referat für Lehre und Ausbildung wird ebenfalls angestrebt.

Mögliche Veranstaltungsorte für 2022/2023 sind Remagen, Unkel/Linz oder Koblenz. Wünschenswert wären zwei Lehrgänge (Frühjahr/Herbst) pro Jahr, die jeweils Samstag/Sonntag stattfinden. Sofern eine genaue Terminierung stattgefunden hat, werden die Veranstaltungen online unter <https://www.schulsport-rlp.de/fortbildungen> zu finden sein.

In der Hoffnung, dass es nun bald weitergeht sende ich viele Grüße!

Gez. Max Stage

3.9. Bericht Referent für Schiedsrichterwesen

In der abgelaufenen Saison 2021/2022 wurden folgende Aktivitäten durch das BVR Referat für Schiedsrichterwesen (RfSR) angeboten, begleitet bzw. durchgeführt:

Aus- und Fortbildungsmaßnahmen

Aufgrund der Pandemielage wurde keine Aus- und Fortbildungsmaßnahmen seitens des BVR angeboten.

Für Schiedsrichter die in der Saison 2021/2022 einen Leistungsnachweis erbringen mussten, konnte eine individuelle Lösung gefunden werden, so dass ihre Schiedsrichterlizenz weiter bestehen konnte/kann.

Einsetzungen von Schiedsrichtern

Die Heimspiele des BVR Vertreters in der 2. Bundesliga, dem BC Remagen, konnten alle mit Schiedsrichtern geleitet werden. Gleiches gilt für den TB Andernach in der Regionalliga Mitte.

Dies war nur durch Unterstützung einiger Schiedsrichter aus dem benachbarten NRW zu realisieren.

Bei den wenigen, aber dafür mit viel Engagement und Bereitschaft zum Einsatz willigen Schiedsrichtern möchte ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bedanken!

Einsetzung von Referees bei einzelnen Turnieren

Im Berichtszeitraum wurden Referees bei folgenden Turnieren eingesetzt:

- 25./26.09.2021 - B-RLT U13/U17 in Bad Marienberg
- 04.12.2021 - REM O19 in Remagen

Ausblick auf die Saison 2022/2023

Der BC Remagen wird erneut in der 2. Bundesliga, der TB Andernach in der Regionalliga Mitte aufschlagen.

Die hierfür erforderlichen Schiedsrichtereinsätze zu planen wird erneut eine Herausforderung. Aus den Reihen des BVR werden wir die nicht stemmen können - hierzu fehlen uns einfach die erforderlichen Schiedsrichter! Ich hoffe, kurzfristig erneut aus benachbarten Landesverbänden, tatkräftige Unterstützung von Schiedsrichterkollegen zu erhalten und dass es uns mittelfristig gelingt, wieder mehr Schiedsrichter im BVR auszubilden.

Mir bleibt an dieser Stelle nur übrig, **an die Vereinsvertreter und alle Interessierten zu appellieren, aktiv die Gewinnung und Ausbildung neuer Schiedsrichter zu unterstützen!**

Ein Schiedsrichter-Grundlehrgang würden wir gerne im Herbst durchführen.

Mögliche Referee-Einsätze bei Turnieren werden wir bestmöglich realisieren.

Die anstehenden Tätigkeiten rund um das Schiedsrichterwesen habe ich fast vollständig selbst übernommen.

Bei allen Schiedsrichterkollegen im BVR möchte ich mich für ihr Engagement sehr herzlich bedanken. Sie alle leisten einen wichtigen Beitrag für unseren Badminton-Sport!

Abschließend möchte ich mich bei allen Funktionsträgern des BVR, für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Gez. Oliver Schönborn

3.10. Bericht des IT-Beauftragten

Für diesen Bereich haben wir leider keine ehrenamtliche Unterstützung – der Bericht entfällt daher.

Wenn Du Interesse daran hast, dich hier einzubringen, sprich gerne unverbindlich ein Mitglied des Vorstandes an.

3.11. Bericht des Pressewartes

Für diesen Bereich haben wir leider keine ehrenamtliche Unterstützung – der Bericht entfällt daher.

Wenn Du Interesse daran hast, dich hier einzubringen, sprich gerne unverbindlich ein Mitglied des Vorstandes an.

4. TOP 4 - Beschlussfassung über vorläufige Ordnungsänderungen

Die nachfolgenden Änderungen wurden gem. §11, Abs. 7 der BVR-Satzung vom Gesamtvorstand vorläufig geändert. Der Mitgliederversammlung obliegt es, hierüber abschließen zu entscheiden.

4.1. Spielordnung §22 – Ersatzspieler Abs. 3,4

Die vorläufige Ordnungsänderung wurde am 13.01.2022 auf der Homepage veröffentlicht.

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
<p>(3) Nach mehr als zweimaligem Einsatz in höheren Mannschaften gilt der betreffende Spieler der Mannschaft zugehörig, für die er die meisten dieser Einsätze absolviert hat. Bei gleicher Anzahl Ersatzeinsätze in höheren Mannschaften gilt der Spieler als zur niedrigsten dieser Mannschaften zugehörig. Bei Beginn der Rückrunde hat der Spieler wieder die Startberechtigung für seine ursprüngliche Mannschaft, wobei erneut nach mehr als zweimaligem Einsatz in höheren Mannschaften die o.a. Regelung gilt.</p> <p>(4) Bei überregionalen Mannschaften gelten die Regelungen unter Nr. 3 mit der Maßgabe, dass zwei Spiele überregional wie ein Spiel im Rahmen der RMM zählen.</p>	<p>Entfällt. - Die Regelungen in den Absätzen 3 und 4 finden keine Anwendung für die RMM in der laufenden Spielsaison.</p> <p>Ab der Spielsaison 2022/2023 finden diese Regelungen wieder Anwendung.</p>

Begründung:

Mit dieser Ausnahmeregelung wurde auf die Covid-19 Situation im Januar reagiert. Ziel dieser Maßnahme ist es, den Vereinen mehr Möglichkeiten - bei z.T. kurzfristigen Ausfällen von geplanten Spielenden - zu geben.

Der verschobene Start der Spielrunde hat einen straffen Zeitplan zur Folge, in dem Verschiebungen nur schwerlich umsetzbar sind.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA , für den Antrag stimmen	NEIN , gegen den Antrag stimmen	Enthaltungen:	
------------------------------------	--	----------------------	--

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

.....

.....

.....

.....

.....

4.2. Bezuschussung §1 - Jugendbereich

Die vorläufige Ordnungsänderung wurde am 30.12.2021 auf der Homepage veröffentlicht. Eine Ergänzung zur Klarstellung ist nachfolgend in rot dargestellt.

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
<p>Gilt für überregionale Turniere und -Lehrgänge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 0,04 EUR für Fahrer und Privat-PKW je gefahrenen Kilometer • + 0,04 EUR je gefahrenen Kilometer und spielendem Insassen • + Startgelderstattung 	<p>Die zu Verfügung stehenden Mittel sind begrenzt. Daher können Anträge/Abrechnungen jederzeit vom BVR ggf. auch anteilig gekürzt, bewilligt oder gar abgelehnt werden.</p> <p><u>Vorgenommene Meldungen zu überregionalen Turnieren, sind unverzüglich per E-Mail beim Referat für Leistungssport anzuzeigen.</u></p> <p>Das Einreichen einer Abrechnung wird als Antrag auf Förderung betrachtet und ist spätestens 14 Tage nach dem jeweiligen Turnierende bei der BVR Geschäftsstelle einzureichen. Eine Auszahlung erfolgt frühestens zu Beginn des folgenden Quartals.</p> <p>Die nachfolgenden Regelungen beziehen sich, sofern nichts Abweichendes dargestellt, jeweils auf eine am jeweiligen Turnier aktiv teilnehmende Person.</p> <p><u>Der Trainer/Betreuer innerhalb dieser Regelung muss Inhaber einer gültigen Badminton Trainer-Lizenz sein und betreut alle Teilnehmenden aus dem Verband bei dem jeweiligen Turnier.</u></p> <p>(1) U13-U19: Die Teilnahme an B-Turnieren der Gruppe Mitte kann wie folgt bezuschusst werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übernahme von Meldegebühren. • Übernahme von Physiokosten (nur Grundbetrag, sofern durch die Ausschreibung pauschal zu zahlen). • + 7 EUR Ballkostenzuschuss pro gespielte Disziplin, sofern die Bälle nicht vom BVR gestellt werden. • + 25 EUR Heimtrainerzuschuss, sofern der BVR keinen Trainer zur Betreuung stellt (max. 1 Trainer/Betreuer pro Turnier). <p>(2) U13-U19: Bei Teilnahme an Meisterschaften der Gruppe Mitte kann wie folgt bezuschusst werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übernahme von Meldegebühren.

	<ul style="list-style-type: none">• Übernahme von Physiokosten (nur Grundbetrag, sofern durch die Ausschreibung pauschal zu zahlen).• + 7 EUR Ballkostenzuschuss pro gespielte Disziplin, sofern die Bälle nicht vom BVR gestellt werden.• + 25 EUR für Teilnahme an Individualmeisterschaften der Gruppe Mitte.• + 25 EUR Heimtrainerzuschuss, sofern der BVR keinen Trainer zur Betreuung stellt (max. 1 Trainer/Betreuer pro Turnier). <p>(3) U11-U13: Die Teilnahme an Turnieren der A-Ebene des DBV kann wir folgt bezuschusst werden.</p> <p>Die Zuschüsse sind pro Spieler und Kalenderjahr auf vier Ranglistenturniere sowie der Deutschen Meisterschaft oder das U11-Masters begrenzt.</p> <ul style="list-style-type: none">• Übernahme von Meldegebühren.• Übernahme von Physiokosten (nur Grundbetrag, sofern durch die Ausschreibung pauschal zu zahlen).• + 7 EUR Ballkostenzuschuss pro gespielte Disziplin, sofern die Bälle nicht vom BVR gestellt werden.• + 25 EUR für Teilnahme an A-Ranglistenturnieren U11-U13 sowie U11-Masters-Serie.• + 50 EUR für Teilnahme an Deutschen Meisterschaften U11-U13 oder U11-Masters-Finale.• + 25 EUR Heimtrainerzuschuss, sofern der BVR keinen Trainer zur Betreuung stellt (max. 1 Trainer/Betreuer pro Turnier). <p>(4) U15-U19: Die Teilnahme an Turnieren der A-Ebene des DBV kann wir folgt bezuschusst werden.</p> <ul style="list-style-type: none">• Übernahme von Meldegebühren.• Übernahme von Physiokosten (nur Grundbetrag, sofern durch die Ausschreibung pauschal zu zahlen).• + 7 EUR Ballkostenzuschuss pro gespielte Disziplin, sofern die Bälle nicht vom BVR gestellt werden.
--	--

	<ul style="list-style-type: none">• + 25 EUR für Teilnahme an A-Ranglistenturnieren U15-U19.• + 50 EUR für Teilnahme an Deutschen Meisterschaften U15-U19.• + 25 EUR Heimtrainerzuschuss, sofern der BVR keinen Trainer zur Betreuung stellt (max. 1 Trainer/Betreuer pro Turnier)
--	--

Begründung:

Die Anzahl der Turniere im Jugendbereich erhöht sich stetig. Damit der Verband die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel zielgerichtet und begrenzt einsetzen kann, sieht der Vorstand hier Handlungsbedarf.

Die bisher erhobenen Eigenanteile entfallen für Turniere.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA , für den Antrag stimmen		NEIN , gegen den Antrag stimmen		Enthaltungen:	
------------------------------------	--	--	--	----------------------	--

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

5. TOP 5 - Beschlussfassung über Satzungs- und Ordnungsänderungen

5.1. Jugendordnung §7 – Seniorenstarterlaubnis, Abs. 6 und 8

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
<p>(6) Jugendliche der Altersklasse U17 und U19 können frei in Jugend- und Seniorenmannschaften eingesetzt werden. Ein Einsatz von Jugendlichen U17 und U19, welche in der laufenden Saison in Seniorenmannschaften eingesetzt worden sind, ist bei der Endrunde der MiniMannschaftsmeisterschaft (§10) nur dann möglich, wenn der/die Jugendliche an mindestens der Hälfte der zur Qualifikation zur Endrunde ausgetragenen Begegnungen teilgenommen hat. Dies gilt nur dann, wenn ein Jugendlicher/eine Jugendliche zum Zeitpunkt der Endrunde der MMM in der RMM in der laufenden Saison bereits mehr als zwei Einsätze in der RMM gehabt hat.</p> <p>...</p>	<p>(6) Jugendliche der Altersklasse U17 und U19 können frei in Jugend- und Seniorenmannschaften eingesetzt werden. <u>Wird die MMM in der Altersklasse U19 mit Final- und Platzierungsrunde ausgerichtet, so ist ein Einsatz von Spielern, Ein Einsatz von Jugendlichen U17 und U19, welche in der laufenden Saison in dem laufenden Kalenderjahr</u> Seniorenmannschaften eingesetzt worden sind, ist bei der Endrunde der MiniMannschaftsmeisterschaft (§10) nur dann möglich, wenn der/die Jugendliche an mindestens der Hälfte der zur Qualifikation zur Endrunde ausgetragenen Begegnungen teilgenommen hat. Dies gilt nur dann, wenn ein Jugendlicher/eine Jugendliche zum Zeitpunkt der Endrunde der MMM in der RMM in der laufenden Saison bereits mehr als zwei Einsätze in der RMM gehabt hat.</p> <p>....</p>
<p>(8) Für Spieler/-innen U15 mit einer Seniorenstarterlaubnis gilt mit Ausnahme des Mindestalters die Regelungen §7 (6) entsprechend. Sie dürfen nicht an der MMM U15 teilnehmen. Eine Teilnahme an der MMM U19 ist entsprechend §7 (6) möglich.</p>	<p>(8) Für Spieler/-innen U15 mit einer Seniorenstarterlaubnis gilt mit Ausnahme des Mindestalters die Regelungen §7 (6) entsprechend. Sie dürfen <u>ab dem Tag der Ausstellung der Seniorenstarterlaubnis</u> nicht an der MMM U15 teilnehmen. Eine Teilnahme an der MMM U19 ist entsprechend §7 (6) möglich.</p>

Begründung:

Aufgrund der Änderung der Durchführung der MMM im Kalenderjahr bei der letzten JWVV, ergeben sich einige Unklarheiten aufgrund der nicht mehr parallelen Durchführung von MMM (Kalenderjahr) und RMM (Herbst bis Frühling). Die hier vorgenommenen Änderungen sollen diese ausräumen. Auch soll Klarheit geschaffen werden, wann auch im Seniorenbereich aktive Jugendliche U17/U19 nicht an der MMM U19 teilnehmen dürfen.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA, für den Antrag stimmen		NEIN, gegen den Antrag stimmen		Enthaltungen:	
----------------------------	--	--------------------------------	--	---------------	--

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

5.2. Schiedsrichterordnung §3, Abs. 5

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
(5) Ein Schiedsrichter darf nur für den Verein tätig sein, für den er spielberechtigt ist. Ist er für keinen Verein im BVR spielberechtigt, muss er sich auf einen Verein seiner Wahl festlegen.	(5) Ein Schiedsrichter darf nur für den Verein tätig sein, für den er spielberechtigt ist. Ist er für keinen Verein im BVR spielberechtigt, muss er sich auf einen Verein seiner Wahl festlegen. <u>Ein Schiedsrichter muss Mitglied eines Vereines sein. Ist der Schiedsrichter Spieler eines Vereines, so darf er nur für diesen Verein seine Schiedsrichtertätigkeit ausüben</u>

Begründung:

Angleichung an DBV-Regelung.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA, für den Antrag stimmen		NEIN, gegen den Antrag stimmen		Enthaltungen:	
----------------------------	--	--------------------------------	--	---------------	--

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

5.3. Spielordnung Kapitel G – Spielgemeinschaften, Abs. 6

Bisherige Fassung	Neue vorgeschlagene Fassung
(6) Eine genehmigte Spielgemeinschaft besteht fort, wenn sie nicht bis zum 31.03. der laufenden Saison für die nächste Saison durch einen der Stammvereine gekündigt wird. In der Kündigung können die beteiligten Stammvereine einvernehmlich eine neue Willenserklärung über die Spielberechtigung gem. Absatz 3.e) abgeben. Für die Kündigung ist ausdrücklich die Schriftform vorgesehen.	(6) Eine genehmigte Spielgemeinschaft besteht fort, wenn sie nicht bis zum 31.03. <u>im Seniorenbereich und 31.10. im Jugendbereich</u> der laufenden Saison für die nächste Saison durch einen der Stammvereine gekündigt wird. In der Kündigung können die beteiligten Stammvereine einvernehmlich eine neue Willenserklärung über die Spielberechtigung gem. Absatz 3.e) abgeben. Für die Kündigung ist ausdrücklich die Schriftform vorgesehen.

Begründung:

Aufgrund der abweichenden Spielzeit der MMM (in einem Kalenderjahr) sollte ein abweichender Stichtag gelten.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsvorschlag:

JA , für den Antrag stimmen		NEIN , gegen den Antrag stimmen		Enthaltungen:	
------------------------------------	--	--	--	----------------------	--

Der Antrag wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

6. TOP 6 - Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Weitere Informationen hierzu folgen bzw. gibt es spätestens vor Ort.

7. TOP 7 - Kassenbericht

Kassenbericht für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021	
1. Einnahmen:	
Zuweisungen	15.287,61 €
Zuweisungen Übungsleiterausbildung	4.299,90 €
Eigenleistungen Übungsleiter	8.780,00 €
Sonstige Lehrgänge	
Informations- und Lehrmaterial	
Spielberechtigungen	1.070,00 €
Turniergebühren Senioren, Junioren und Altersklassen	801,00 €
Turniergebühren Schüler und Jugend	2.429,00 €
Meldegelder Senioren, Junioren und Altersklassen	
Meldegelder Schüler und Jugend	
Breitensport	
Einspruchsgebühren, Strafen, Verhandlungskosten	1.680,00 €
Mitgliedsbeiträge der Vereine	13.140,00 €
Zinserlöse	
Vermischte Einnahmen	4.415,00 €
Nachwuchsförderung	5.116,00 €
Gesamt	57.018,51 €
2. Ausgaben:	
Sonderzuweisung	0,00 €
Anschaffung und Unterhaltung von Sportgeräten	
Aus- und Fortbildung von Übungsleitern	6.725,00 €
Aus- und Fortbildung Sonstiges	
Ausrichtung von Meisterschaften Senioren, Junioren und Altersklassen	312,00 €
Ausrichtung von Meisterschaften Schüler und Jugend	1.299,50 €
Besondere Maßnahmen des Breitensports	
Ehrenpreise	642,38 €
Repräsentative Aufgaben	88,43 €
Preisgelder	40,00 €
Beiträge an Spitzenorganisationen	10.361,46 €
Versicherungsbeiträge	436,90 €
Sportärztliche Betreuung	41,95 €
Arbeitstagungen und Mitgliederversammlungen	1.044,45 €
Mitteilungsblätter	
Informationsmaterial, Bücher und Lehrmaterial	
Personalkosten	8.176,32 €
Reisekosten	173,75 €
Miete, Heizung, Reinigung und Raumkosten	1.800,00 €
Bürobedarf	0,00 €
Telefon- und Portokosten	703,26 €
Sonstige Ausgaben	8.176,99 €
Abgabe an Knappschaft	2.338,44 €
Verwaltungskosten im ehrenamtlichen Bereich	5.280,00 €
Nachwuchsförderung	2.704,44 €
Gesamt	50.345,27 €

Einnahmen	57.018,51 €
Ausgaben	50.345,27 €
Abschreibungen	0,00 €
Mehreinnahmen	6.673,24 €

Kapital per 01.01.2021	47.422,28 €	
Kapital per 31.12.2021	54.095,52 €	
	6.673,24 €	
Anlagevermögen	0,00 €	
GST-Kasse	0,00 €	
Geldmarktkonto	47.850,18 €	
Forderungen an Vereine	332,74 €	
Forderungen an Funktionäre	0,00 €	
Noch nicht abgebucht		
Girokonto	12.437,35 €	
Forderungen von Funktionären		0,00 €
Forderungen der Vereine		6.524,75 €
Summen	60.620,27 €	6.524,75 €
Kapital per 31.12.2021	54.095,52 €	

Im Kapital enthaltene Rücklagen:

Rücklage: BVR Funktionskonten (2020)	1.268,65 €
Rücklage: BVR Funktionskonten (2020) – Abruf	-220,00 €
Rücklage: BVR Funktionskonten (2020) – Auflösung	-1.048,65 €
Rücklage neu: BVR Funktionskonten (2021)	2.603,39 €
Rücklage: Trainerausbildung (2020)	3.877,50 €
Rücklage: Trainerausbildung (2020) – Abruf	-2.500,00 €
Rücklage: Trainerausbildung (2020) – Auflösung	-1.377,50 €
Rücklage neu: Trainerausbildung (2020)	1.377,50 €
Rücklage neu: Trainerausbildung (2021)	1.989,50 €
Rücklage: Ersatzbeschaffungen (2021)	3.000,00 €
Rücklage: Ersatzbeschaffungen (2021) – Abruf	0,00 €
Rücklage: Ersatzbeschaffungen (2021) – Auflösung	-3.000,00 €
Rücklage neu: Ersatzbeschaffungen (2022)	3.000,00 €
Rücklage: MiniJob: Jugend (2021)	3.750,00 €
Rücklage: MiniJob: Jugend (2021) – Abruf	0,00 €
Rücklage: MiniJob: Jugend (2021) – Auflösung	-3.750,00 €
Rücklage neu: MiniJob: Turnierbetreuung (2022)	3.750,00 €
Rücklage: Schulsportprojekt (2020-2022)	5.000,00 €
Rücklage: Trainerprojekt (2019-2021)	8.245,00 €
Rücklage: Trainerprojekt (2019-2021) – Abruf 2021	0,00 €
Rücklage: Trainerprojekt (2019-2021) – Auflösung	-8.245,00 €
Rücklage: Leistungssport (2019-2021)	1.568,51 €
Rücklage: Leistungssport (2019-2021) – Abruf 2021	-1.568,51 €
Rücklage: Leistungssport (2019-2021) – Auflösung	0,00 €
Rücklage neu: Leistungssport (2022)	6.000,00 €
Rücklage neu: Spieler-Lehrgänge (2022)	3.600,00 €
Rücklage: Betriebsmittel (2021)	20.712,62 €
Rücklage: Betriebsmittel (2021) – Zuweisung	6.062,51 €
Rücklage: Betriebsmittel (2022)	26.775,13 €
Summe	0,00 €

Die Kasse wurde von den Unterzeichnern geprüft.

Niederfischbach, 17.2.2022 
Ort, Datum, Unterschrift
Daniela Bertuleit

Niederfischbach, 17.02.2022 
Ort, Datum, Unterschrift
Dirk Becker

8. TOP 8 - Bericht der Kassenprüfung

Die Kasse für das Geschäftsjahr 2021 wurde am 07.05.2022 durch die beiden Kassenprüfer Daniela Bertuleit und Dirk Becker geprüft.

9. TOP 9 - Entlastung des Vorstandes

Abstimmungsergebnis zur Entlastung des Vorstandes:

JA, für die Entlastung stimmen		NEIN, gegen die Entlastung stimmen		Enthaltungen:	
--------------------------------	--	------------------------------------	--	---------------	--

Der Vorstand wurde damit [] entlastet [] nicht entlastet.

.....

.....

.....

.....

.....

10.TOP 10 – Wahlen

Durch den pandemiebedingten Ausfall der Mitgliederversammlung im Jahre 2020 wurden im Jahr 2021 alle Funktionäre neu gewählt. Im Jahr 2022 finden daher nur Wahlen für die vakanten Positionen statt.

10.1. Wahl des Referenten für Leistungssport

Bisheriger Amtsinhaber: -entfällt-

Für diese Position wird ein Kandidat gesucht.

Aufgaben und Anforderungen findest du unter:

<https://www.homepage.bv-rheinland.de/leistungssport.html>

Für diese Position gibt es voraussichtlich einen Vorschlag seitens des Vorstandes.

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen

10.2. Wahl des Referenten für Breitensport

Bisheriger Amtsinhaber: -entfällt-

Für diese Position wird ein Kandidat gesucht.

Aufgaben und Anforderungen findest du unter:

<https://www.homepage.bv-rheinland.de/breitensport-54.html>

Für diese Position gibt es voraussichtlich einen Vorschlag seitens des Vorstandes.

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen

10.3. Wahl des IT-Beauftragten

Bisheriger Amtsinhaber: -entfällt-

- Für diese Position wird ein Kandidat gesucht.**
 Für diese Position gibt es voraussichtlich einen Vorschlag seitens des Vorstandes.

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.4. Wahl des Rechtswartes

Bisheriger Amtsinhaber: -entfällt-

- Für diese Position wird ein Kandidat gesucht.**
 Für diese Position gibt es voraussichtlich einen Vorschlag seitens des Vorstandes.

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

10.5. Wahl eines Geschäftsführers

Bisheriger Amtsinhaber: -entfällt-

- Für diese Position wird ein Kandidat gesucht.**
 Für diese Position gibt es voraussichtlich einen Vorschlag seitens des Vorstandes.

Kandidat	JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen

Gewählt wurde: _____ er/sie hat die Wahl angenommen.

11.TOP 11 - Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und außerordentliche Beiträge

Weitere Informationen hierzu gibt es vor Ort.

.....

.....

.....

.....

.....

12.TOP 13 - Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2022

12.1. Einnahmen

Summe von Einnahmen	Ressort											
Einnahmen2	Breitensport	Geschäftsstelle	IT-Beauftragter	Jugend	Lehre und Ausbildung	Leistungssport	Pressewart	Schiedsrichterwesen	Schulsport	Vorstand	Wettkampfsport	Gesamtergebnis
01. Zuweisungen		13.030,08 €			1.700,00 €							14.730,08 €
06. Meldegelder	900,00 €			6.200,00 €	4.200,00 €	- €		240,00 €	200,00 €		3.807,00 €	15.547,00 €
08. Einspruchsgebühren und Strafen		2.160,00 €		120,00 €							1.600,00 €	3.880,00 €
09. Mitgliedsbeiträge der Vereine		11.600,00 €										11.600,00 €
11. Vermischte Einnahmen		3.150,00 €		- €		- €					2.425,00 €	5.575,00 €
12. Spielberechtigungen		1.250,00 €										1.250,00 €
13. Nachwuchsförderung						- €						- €
Gesamtergebnis	900,00 €	31.190,08 €		- €	6.320,00 €	5.900,00 €	- €	240,00 €	200,00 €	- €	7.832,00 €	52.582,08 €

12.2. Ausgaben

Summe von Ausgaben	Ressort											
Ausgaben2	Breitensport	Geschäftsstelle	IT-Beauftragter	Jugend	Lehre und Ausbildung	Leistungssport	Pressewart	Schiedsrichterwesen	Schulsport	Vorstand	Wettkampfsport	Gesamtergebnis
03. Aus- und Fortbildung Sonstiges								60,00 €				60,00 €
04. Ausrichtung von Meisterschaften				1.100,00 €							150,00 €	1.250,00 €
05. Ehrenpreise	270,00 €			713,20 €						100,00 €	192,00 €	1.275,20 €
06. Repräsentative Ausgaben									200,00 €			200,00 €
08. Beiträge an Spitzenorganisationen		9.239,32 €										9.239,32 €
09. Versicherungen		648,00 €										648,00 €
10. Sportärztliche Betreuung						486,00 €						486,00 €
11. Arbeitstagungen				- €						2.700,00 €	80,00 €	2.780,00 €
14. Personalkosten		5.325,00 €		- €		4.526,32 €						9.851,32 €
15. Reisekosten und Tagegelder	- €	94,00 €		1.522,50 €	5.400,00 €	7.141,00 €		535,00 €	270,00 €		1.676,00 €	16.638,50 €
16. Miete, Heizung, Raumkosten		1.800,00 €										1.800,00 €
18. Bürobedarf		- €										- €
19. Telefon- und Portokosten		- €										- €
20. Sonstige Ausgaben	- €	6.210,00 €	1.142,30 €	125,00 €							327,00 €	7.804,30 €
21. Abgabe Knappschaft		2.308,56 €		- €		280,00 €						2.588,56 €
22. Verwaltungskosten ehrenamtlich	450,00 €			150,00 €	600,00 €	300,00 €	240,00 €	300,00 €	240,00 €	2.360,00 €	1.020,00 €	5.660,00 €
23. Nachwuchsförderung						2.822,00 €						2.822,00 €
Gesamtergebnis	720,00 €	25.624,88 €	1.292,30 €	4.060,70 €	5.700,00 €	15.255,32 €	240,00 €	895,00 €	510,00 €	5.360,00 €	3.445,00 €	63.103,20 €

Einnahmen: 52.582,08 €

Ausgaben: 63.103,20 €

Prognostiziertes Ergebnis: **-10.521,12 €**

Abstimmungsergebnis zu dieser Planung:

JA , für die Planung stimmen		NEIN , gegen die Planung stimmen	Enthaltungen:
-------------------------------------	--	---	----------------------

Die Planung wurde damit [] angenommen [] abgelehnt.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

14. Anlage 1 – Protokoll Jugendwartevollversammlung

Termin: 30. April 2022, 10.45 Uhr // Ort: Mayen (im Rahmen des ersten Nachwuchsturniers 2022)

Anwesende Vereine: TuWi Adenau, BC Altenkirchen, TB Andernach, TuS Bad Marienberg, BC „Smash“ Betzdorf, DJK Gebhardshain, BSC Güls, BCK Heimbach-Weis, TuS Horhausen, BC Mayen, SVE Mendig, BC Niederlützingen, SC 1937 Noviand, DJK Plaidt, BC Remagen, FSV Trier-Tarforst

Zudem anwesend (auch Protokoll): Lasse Cronqvist (Referatsleiter Jugend)

TOP 1 - Begrüßung

Lasse Cronqvist (LC) begrüßt als Referatsleiter Jugend die Anwesenden und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen.

Es gibt keine Ergänzungswünsche zur Tagesordnung. LC erläutert kurz den Ablauf der Sitzung.

TOP 2 - Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

Stimmberechtigt sind 16 anwesende Vereine sowie der Referatsleiter Jugend des BVR.

TOP 3 – Rückblick 2021

LC gibt einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2021. Nach dem Jahr 2020 stand auch das Jahr 2021 im Zeichen von Corona. Ein sportlich wie auch organisatorisch sinnvoller Spielbetrieb war im ersten Halbjahr nicht möglich. Im zweiten Halbjahr konnten unter erheblichem organisatorischen Zusatzaufwand (Hygienekonzepte, Corona-Tests, etc.) die Rheinland-Meisterschaften der Jugend U13-U19 sowie ein Mini-Cup durchgeführt werden. Den ausrichtenden Vereinen TuS Bad Marienberg sowie DJK Gebhardshain sei hiermit noch einmal für den sowohl überdurchschnittlichen wie auch überzeugenden Einsatz bei der Durchführung dieser Turniere gedankt.

Eine Mini-Mannschafts-Meisterschaft konnte 2021 nicht gespielt werden.

Der Beginn von 2022 zeichnet sich deutlich positiver ab. Es konnten für das erste Halbjahr für alle vorgesehenen Turniere ein Ausrichter gefunden werden und die Anmeldezahlen für das erste Nachwuchsturnier (66), welches zeitgleich zur JWVV ausgetragen wurde, stimmen sehr positiv.

TOP 4 – Zukünftige Arbeit / Struktur des Referates

LC bedauert, dass es auch seit der JWVV im letzten Jahr nicht gelungen ist weitere Mitstreiter für das Referat zu finden. LC ist sich bewusst, dass es auch in den Vereinen schwierig ist Menschen für das Ehrenamt zu begeistern, bitte aber alle Vereine um die Mithilfe bei der Suche nach Personen, welche ein Interesse haben auf Verbandsebene den Jugendsport im BVR voranzubringen.

In den vergangenen zwölf Monaten hat sich zudem gezeigt, dass das Fehlen einer Leitung im Referat für Leistungssport des BVR ebenfalls abträglich für die Jugendarbeit im Verband ist. LC selber betont, dass er weiterhin den Breitensportorientierten Teil der Jugendarbeit begleiten wird. Er teilt mit, dass er für sich noch nicht entschieden hat, ob er kommendes Jahr wieder zur Wahl als Jugendwart des BVR antreten wird.

TOP 5 – Weiterentwicklung MiniCup

LC fasst bisherigen Überlegungen zur Weiterentwicklung des Mini-Cups zusammen. Aufgrund der Corona-Pandemie war es nicht möglich, diese Gedanken in konkrete Änderungen umzusetzen bzw. mögliche Änderungen zu testen. Es wird eine Arbeitsgruppe gegründet, welche in den nächsten Monaten die Arbeit zur Weiterentwicklung des MiniCups wieder aufnehmen soll.

TOP 6 – Turnierstruktur / Terminplanung

a. Erfahrungsaustausch DBV Turnierreform. Folgen für Ausschreibung C2-Ranglistenturniere

LC benennt aus seiner Sicht wesentliche Folgen der Einführung des DBV Ranglistensystems und der damit folgenden Öffnung der Verbandsranglisten für Spieler aus anderen Landesverbänden. Daraus entwickelt sich eine längere Diskussion, in welcher die Möglichkeiten der Steigerung der Attraktivität der Ranglisten für Spieler aller Leistungsniveaus besprochen wird.

Als Ergebnis werden folgende Änderungen festgelegt. Diese sollen bis zur nächsten JWVV probeweise durchgeführt werden und dann 2023 evaluiert werden:

- Die C2-Ranglisten des Verbandes sollen deutlich mehr auswärtige Meldungen zulassen. So soll bei einer vorgesehenen Sollstärke von 16 Meldungen grundsätzlich 6 Meldungen von verbandsfremden Vereinen zugelassen werden. Dabei soll der Referatsleiter Jugend nach Möglichkeit Kapazitäten nutzen, welche aufgrund von nicht voll gemeldeten anderen Disziplinen frei sind, um möglichst viele Meldungen (sowohl von Spielern aus dem BVR wie von extern) zuzulassen, auch um die Attraktivität der Ausrichtung für die Vereine zu steigern. Im Idealfall sollen alle Meldungen zugelassen werden, sofern die Kapazitäten vor Ort dies zulassen. Umgesetzt soll dies ab der dritten C2-Rangliste 2022.
- Es werden D2-Ranglisten eingeführt. Diese werden wie auch in der Jugendordnung vorgesehen nur im Einzel gespielt. Die Zulassung von externen Spielern soll sich hier zuerst an die Minimalvoraussetzung laut DBV Jugendordnung orientieren, bei freien Kapazitäten sollen aber auch mehr Meldungen von verbandsfremden Vereinen zugelassen werden.
- Die Nachwuchsturniere bleiben in der bisherigen Form erhalten. Allerdings soll ein Vorschlag erarbeitet werden, der – wie früher üblich – einen Ausschluss der spielstärksten Spieler im BVR laut DBV-Rangliste vorsieht.

b. Landesjugendsportfest September 2022

LC stellt das Konzept des Nachwuchswettbewerbs Badminton bei dem Landesjugendsportfest am 10. September 2022 in Simmern vor. Gemeinsam mit dem BVRP sollen voraussichtlich Wettbewerbe im Einzel für die U11 und U13 angeboten werden.

c. Vergabe Turniere ab August 2022

Folgende noch nicht vergebene Turniere können im Rahmen der JWVV vergeben werden:

- REM Einzel 24./25. September: SVE Mendig
- 3. OLIVER Mini-Cup 12. November: DJK Gebhardshain
- 4. C2-Rangliste 17./18. Dezember: BC Smash Betzdorf

Zudem wird der BC Remagen eine D2-Rangliste durchführen.

Für folgendes Turnier fehlt leider noch ein Ausrichter: REM Doppel 8./9. Oktober.

TOP 7 – Anträge

LC stellt die Vorgehensweise bei der Änderung der Jugendordnung vor. Die JWVV bespricht diese und kann eine Zustimmung beschließen. Formal erfolgt die Änderung der Jugendordnung dann durch die Mitgliederversammlung.

1. Änderung Teilnahmeberechtigung senioren erklärter Spieler bei der MMM (§10 (6) und (8))

§10 Mini-Mannschaftsmeisterschaft	NEU
<p>(6) Jugendliche der Altersklasse U17 und U19 können frei in Jugend- und Seniorenmannschaften eingesetzt werden. Ein Einsatz von Jugendlichen U17 und U19, welche in der laufenden Saison in Seniorenmannschaften eingesetzt worden sind, ist bei der Endrunde der MiniMannschaftsmeisterschaft (§10) nur dann möglich, wenn der/die Jugendliche an mindestens der Hälfte der zur Qualifikation zur Endrunde ausgetragenen Begegnungen teilgenommen hat. Dies gilt nur dann, wenn ein Jugendlicher/eine Jugendliche zum Zeitpunkt der Endrunde der MMM in der RMM in der laufenden Saison bereits mehr als zwei Einsätze in der RMM gehabt hat.</p> <p>[...]</p> <p>(8) Für Spieler/-innen U15 mit einer Seniorenstarterlaubnis gilt mit Ausnahme des Mindestalters die Regelungen §7 (6) entsprechend. Sie dürfen nicht an der MMM U15 teilnehmen. Eine Teilnahme an der MMM U19 ist entsprechend §7 (6) möglich.</p>	<p>(6) Jugendliche der Altersklasse U17 und U19 können frei in Jugend- und Seniorenmannschaften eingesetzt werden. Wird die MMM in der Altersklasse U19 mit Final- und Platzierungsrunde ausgerichtet, so ist ein Einsatz von Spielern, welche in der laufenden Saison dem laufenden Kalenderjahr in Seniorenmannschaften eingesetzt worden sind, bei der Endrunde der MiniMannschaftsmeisterschaft (§10) nur dann möglich, wenn der/die Jugendliche an mindestens der Hälfte der zur Qualifikation zur Endrunde ausgetragenen Begegnungen teilgenommen hat. Dies gilt nur dann, wenn ein Jugendlicher/eine Jugendliche zum Zeitpunkt der Endrunde der MMM in der RMM in der laufenden Saison bereits mehr als zwei Einsätze in der RMM gehabt hat.</p> <p>[...]</p> <p>(8) Für Spieler/-innen U15 mit einer Seniorenstarterlaubnis gilt mit Ausnahme des Mindestalters die Regelungen §7 (6) entsprechend. Sie dürfen ab dem Tag der Ausstellung der Seniorenstarterlaubnis nicht an der MMM U15 teilnehmen. Eine Teilnahme an der MMM U19 ist entsprechend §7 (6) möglich.</p>

LC stellt den Antrag vor. Aufgrund der Änderung der Durchführung der MMM im Kalenderjahr bei der letzten JWVV, ergeben sich einige Unklarheiten aufgrund der nicht mehr parallelen Durchführung von MMM (Kalenderjahr) und RMM (Herbst bis Frühling). Die hier vorgenommen Änderungen sollen diese ausräumen. Auch soll Klarheit geschaffen werden, wann auch im Seniorenbereich aktive Jugendliche U17/U19 nicht an der MMM U19 teilnehmen dürfen.

Abstimmung: 17 JA // o NEIN // o Enthaltungen

LC wird den Antrag zur Mitgliederversammlung im Juni 2022 einbringen.

2. Änderung Nominierung zu Turnieren der Gruppe Mitte (DBV B-Ranglisten)

<p>§ 8 - Individualturniere im Jugendbereich U11-U19</p> <p>(11) Die Vergabe von Quotenplätzen des Landesverbandes auf überregionalen Turnieren erfolgt seitens des BVR stets Anhand der zum Meldedatum gültigen DBV Rangliste in der jeweiligen Disziplin.</p> <p>Im Doppel/Mixed werden zur Ermittlung der Melderangliste die individuellen Ranglistenpunkte der Partner addiert. Verbandsübergreifende Paarungen im Doppel und Mixed sind dabei Paarungen, welche sich aus Spielern aus Vereinen des BVR zusammensetzen, gleichgestellt.</p>	<p>NEU</p> <p>(11) Die Vergabe von Quotenplätzen des Landesverbandes auf überregionalen Turnieren erfolgt seitens des BVR stets Anhand der zum Meldedatum gültigen DBV Rangliste in der jeweiligen Disziplin.</p> <p>Im Doppel/Mixed werden zur Ermittlung der Melderangliste die individuellen Ranglistenpunkte der Partner addiert. Verbandsübergreifende Paarungen im Doppel und Mixed sind dabei Paarungen, welche sich aus Spielern aus Vereinen des BVR zusammensetzen, gleichgestellt.</p> <p>In besonders begründeten Fällen kann der Leiter des Referates für Leistungssport abweichende Nominierungen vornehmen. Diese sind schriftlich zu begründen.</p>
---	--

LC stellt den Antrag vor. Die jetzige Regelung wurde letztes Jahr beschlossen und hat schon zu einigen Spannungen geführt. Besonders problematisch wird von einigen Seiten gesehen, dass Teilnehmer, welche einer jüngeren Altersklasse angehören, aufgrund längerer Turnierfahrung älteren Spielern gegenüber bei der Verteilung von Startplätzen über die Landesverbandsquote vorgezogen werden, weshalb von der Möglichkeit des Aufbaus einer guten Ranglistenposition letzterer deutlich erschwert wird. Zudem besteht weiterhin das Problem, dass die jeweiligen Rheinlandmeister nicht unbedingt bei Gruppenmeisterschaften spielen können. Nach der bisherigen Regelung bestehen keine Ausnahmemöglichkeiten.

Der Antrag wird umfassend diskutiert. Gegen den Eintrag wird eingeworfen, dass die Erfahrungen aus den Jahren 2021 und 2022 die Notwendigkeit der Änderung nicht bestätigen, da durch die geringen Meldezahlen seitens der Vereine häufig die Verbandsquoten nicht ausgenutzt wurden. Auch wird die derzeitige Regelung als fair und pragmatisch bezeichnet.

Zudem wird bemängelt, dass durch das derzeitige Fehlen eines Referatsleiters Leistungssport schwerlich ein nachvollziehbare (und somit transparente) Vorgehensweise bei abweichenden Nominierungen zu erwarten sei.

Nachdem alle Argumente ausgetauscht worden sind, stellt LC den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmung: 1 JA // 4 NEIN // 12 Enthaltung

LC stellt fest, dass der Antrag somit seitens der JVVW abgelehnt wird. Er wird ihn nicht zur Mitgliederversammlung 2022 einreichen.

TOP 8 – Diskussion der Änderung der Bezuschussungsordnung sowie Umgang mit §11(7) der Satzung.

Mario Sartor (TuS Bad Marienberg) stellt den von ihm eingebrachten Diskussionspunkt vor. Dieser bezieht sich auf die Änderung der Bezuschussungsordnung durch den Vorstand des Badminton-Verbandes Rheinland zu Beginn des Jahres 2022. Die nunmehr vorgesehenen Zuschüsse werden von einigen Anwesenden als zu gering dargestellt. Zudem wird angezweifelt, ob die Umsetzung als vorläufige Ordnungsänderung wirklich notwendig war und ob nicht die Mitgliederversammlung im Juni hätte abgewartet werden können.

LC betont, dass die satzungsgemäß vorgesehene Möglichkeit vorläufige Ordnungsänderungen vorzunehmen dringend erforderlich ist um den Verband handlungsfähig zu erhalten. Zudem erläutert er, dass die Gesamtsumme der Zuschüsse sowie der Unterstützung von Leistungssportbezogenen Maßnahmen 2022 nicht geringer ausfallen dürfte als in den Jahren davor. Die Änderung der Bezuschussungsordnung muss von der Mitgliederversammlung bestätigt werden.

Da seitens einiger Vereine Unklarheiten zu den geltenden Regelungen formuliert wurden, bittet er um die Mitteilung konkreter Probleme per E-Mail. Er wird diesen dann nachgehen.

Von einigen Anwesenden wird gefordert, dass der Verband mehr Unterstützung im Bereich Leistungssport zeigen sollte. LC verweist diesbezüglich auf die schwierige Situation, welche sich dadurch ergibt, dass der Posten des Referatsleiters Leistungssport seit Jahren vakant ist.

TOP 9 – Verschiedenes

- LC bittet Vereine, welche für Kinder und Jugendliche aus der Ukraine eine Spielberechtigung beantragen wollen, sich bei ihm zu melden. Aus dem Plenum werden verschiedene Sonderregelungen diesbezüglich hingewiesen.
- Der BC Mayen berichtet von einem sehr gut gelungenen und stark nachgefragten Talentlehrgang 2021 und fordert, dass dieser regelmäßig stattfinden soll.
- LC verweist auf die geringen Meldezahlen der Mini-Mannschafts-Meisterschaft. Er erläutert, dass diese als Breitensportorientierte Turnierform zu sehen ist und ermuntert auch Vereine, die bislang nicht teilgenommen haben, zur Teilnahme.
- Von mehreren Teilnehmern gefordert, dass die JWVV und die Sportwarteversammlung – wenn diese schon an dem gleichen Tag stattfinden - zumindest auch an dem gleichem Ort tagen sollte. Dies diesjährige Organisation (gleicher Tag, zwei Orte) wird stark kritisiert.
- Seitens des BCK Heimbach-Weis wird die Frage gestellt, wie andere Vereine mit rechtlichen Fragen (Verhaltensregeln, Aufsichtspflichten, Erste-Hilfe) im Jugendtraining umgehen. Es erfolgt ein Austausch zu diesem Thema und u.a. der BC Mayen verspricht bereits vorhandene Unterlagen hierzu zu Verfügung zu stellen.

Ende: 12.45 Uhr.

15. Anlage 2 – Protokoll Sportwartevollversammlung

Datum: 30.04.2022
Ort: Nassau, Stadthalle
Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 16:00 Uhr
Teilnehmer: Holger Baus (Referatsleiter RfW), Peter Treis (Mitarbeiter RfW), Dirk Becker (Mitarbeiter RfW), Frank Klöppel (Leiter Spielbetrieb)

12 Vereine waren anwesend:

TuWi Adenau
BC Altenkirchen
TB Andernach
TV Arzbach
BCK Heimbach-Weis
TuS Horhausen
TV Nassau
BC Niederlützingen
DJK Plaidt
BC Remagen
FSV Trier-Tarforst
SV Unkel

1. Begrüßung.

2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden:

16 Stimmen incl RfW und Vorstand

3. Ehrungen:

werden im Nachgang per Post zugesendet

4. Saison 2021/2021:

- Rückmeldung zur alten Saison, Einsicht in die alten Spielzeiten (ähnlich wie bei BAROS) gewünscht.
- Die Vereine sollen ihre Kommunikationsdaten (Mailadressen in nuliga) überprüfen, um die Kommunikation an die Vereine sicher zu stellen (hier gab es in den letzten Monaten Missverständnisse).
- für die Saison 2021/2022 wurde der Mannschaftspokal RLP abgesagt (Grund noch laufende Saison im BVR), aber für die kommende Spielzeit vorstellbar und einzuplanen.

5. Saison 2022/2023:

Es wurde seitens des RfW vorgeschlagen eine „normal“ terminierte Saison zu planen, was auf die Zustimmung der Vereine traf.

